Quelle: Kreisnachrichten Eifelkreis Bitburg-Prüm

Datum: 08.10.2016 Seite: 2

„Familienfreundlicher Arbeitgeber“

Landrat Joachim Streit nimmt Qualitätssiegel für Kreisverwaltung entgegen

Freuen sich über die Zertifizierung als Familienfreundlicher Arbeitgeber durch Ulrich Schübel (4.li.) von der Bertelsmann-Stiftung: Landrat Dr. Joachim Streit (3.li.), Büroleiter Carl Diederich, Gleichstellungsbeauftragte Marita Singh, Personalratsvorsitzende Birgit Heck, Markus Pfeifer von der Arbeitgebermarke EIFEL und Personalratsmitglied Irene Thielen (v.li.).

Ende September hat Prüfer Ulrich Schübel stellvertretend für die BertelsmannStiftung das Siegel „Familienfreundlicher Arbeitgeber“ an Landrat Dr. Joachim Streit übergeben. „Mit der Zertifizierung durch die Bertelsmann Stiftung signalisieren wir den zukünftigen und aktuellen Mitarbeitern, dass wir uns ihrer Bedürfnisse bewusst sind und stärken gleichzeitig die Identifikation mit der Kreisverwaltung. Als Unterstützer der Regionalmarke EIFEL und als EIFEL Arbeitgeber gehen wir mit gutem Beispiel voran“, sagte der Landrat.

Das Siegel wird nur an Betriebe vergeben, die sich einem Prüfverfahren unterziehen. Diese Prüfung umfasst eine Mitarbeiterbefragung und Vor-Ort-Gespräche. Ulrich Schübel kommt in seiner Beurteilung zu dem Ergebnis, dass die Kreisverwaltung Bitburg-Prüm in den verschiedenen relevanten Aspekten einer familienbewussten Personalpolitik über unterschiedliche Angebote, Maßnahmen und Strukturen im Hinblick auf Familienfreundlichkeit verfüge. Diese seien an vielen Stellen dazu geeignet, Beschäftigte bei ihren Familienpflichten zu unterstützen.

Im Abschlussbericht schreibt Prüfer Ulrich Schübel: „Die Vergabe des Siegels ist zu empfehlen, da nachweislich ein guter Entwicklungsstand vorliegt und sinnvolle und wesentliche Schritte zur Weiterentwicklung formuliert wurden. Daher sind die Anforderungen des Prüfverfahrens zur Vergabe des Siegels aus Sicht des Prüfers erfüllt.“